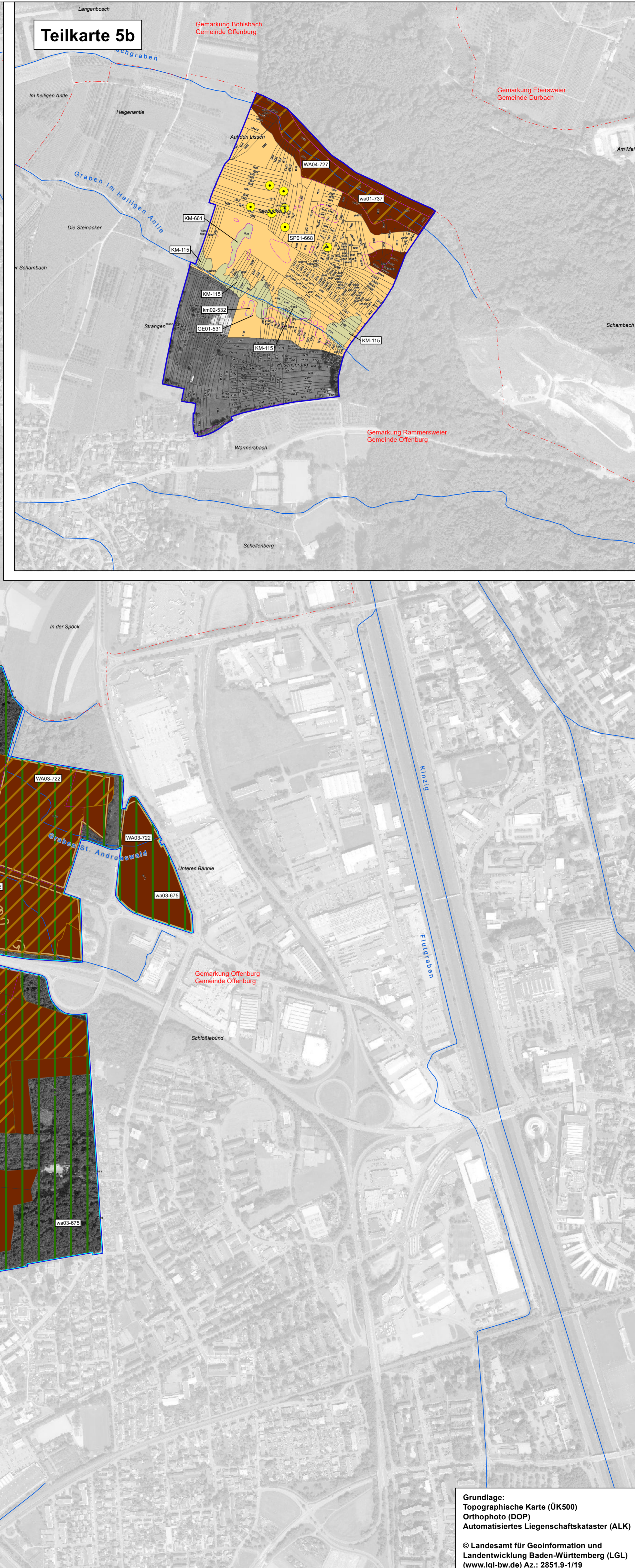
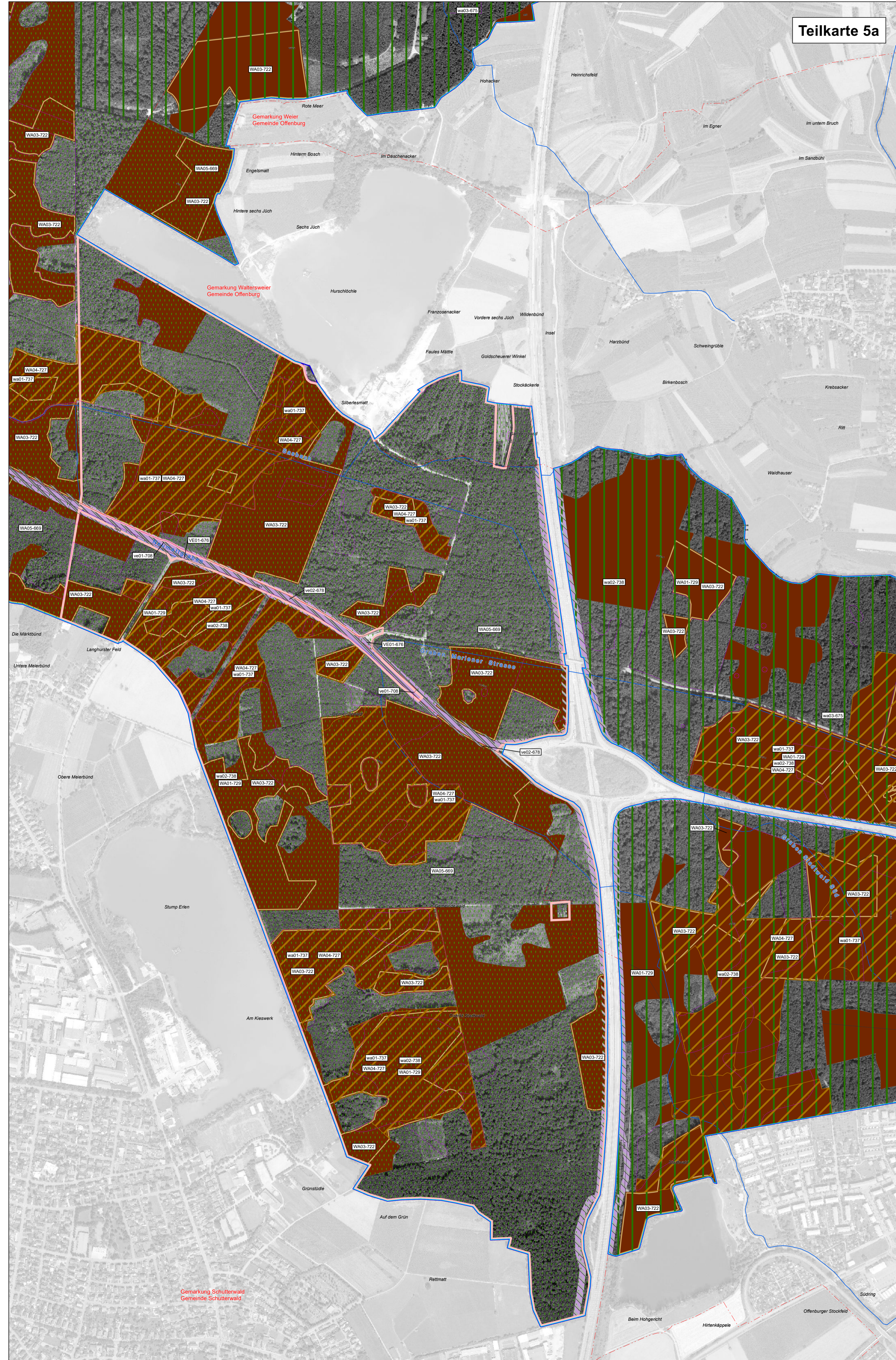


# Natura 2000-Managementplan



Grundlage:  
 Topographische Karte (ÜK500)  
 Orthophoto (DOP)  
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)  
 © Landesamt für Geoinformation und  
 Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)  
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

**LEGENDE**

**Maßnahmenempfehlungen**  
 Kürzel / Signatur      Maßnahmensignatur (LUBW Nr.)      EU-Code Lebensraumtypen      EU-Code Tier- und Pflanzenarten

**Zur Zeit keine Maßnahme**

KM	Zur Zeit keine Erhaltungsmaßnahmen erforderlich, Entwicklung beobachten (1.3)	3130, 3140, 3150, 3260, 3270, 6431, 91E0*	1014, 1016, 1037, 1060, 1061, 1134
km2	Nutzungsaufgabe von Grünland (1.5)		1016

**Maßnahmen an Stillgewässern**

h1	Reduzierung des Badebetriebs (34.1)	3130, 3140, 3150	
h2	Entschlammung von Gewässern (22.1.2)	3150	
h3	Gehölze randlich stark auslichten (16.2.2)	3150	

**Maßnahmen an Fließgewässern**

FG01	Erhaltung und Neueinrichtung von Gewässerrandstreifen (23.7) (Flut.-Nim. vgl. Textteil) *	3260, 6431, 91E0*	1032, 1037, 1044, 1059, 1060, 1061, 1134
fg1		3260, 6431, 91E0*	1032, 1044, 1059, 1060, 1061, 1095, 1096, 1134
FG02	Reduzierung der Nutzungshäufigkeit der Gewässerufer: Mahd alle 2-3 Jahre im Herbst (22.5)	6431	
FG03	Einschürge, abschnittsweise Mahd der Gewässerufer zwischen Mitte September und Ende Oktober (2.1)		1044, 1060, 1061, 1059, 1060, 1061
FG04	Berücksichtigung der Lebensraumsprüche von Arten bei der Gewässerunterhaltung (22.)		1032, 1044, 1095, 1096, 1106, 1134, 1149
FG05	Schütter: Wiederherstellung der Durchgängigkeit an der Rohrburger und Schützerleiner Mühle (32.)		1032, 1134, 1095, 1096, 1149
fg9	Herbst-Mahd der Böschung mit Abräumen alle 2-3 Jahre (2.1)	6431	1044, 1060, 1061
fg6	Instandsetzung und Unterhaltung der Graben (21.2.2)		1044
fg7	Neophytenbekämpfung ( <i>Reynoutria japonica</i> ) (3.2)	3260	
fg7	Rücknahme von Gewässerauflagen (23.1)	3260	
fg11	Beseitigung von Sohlfestlegungen (Muserbach) (23.1.2)		1044
fg12	Prüfung von Stoffeinträgen von außerhalb des FFH-Gebiets (9.) (Cherscherhölzer Almenkanal) *		1032, 1134
fg12	Verbesserung der Wasserqualität (23.9) (alle Fließgewässer im FFH-Gebiet) *	3260	1032, 1037, 1044, 1095, 1096, 1106, 1134, 1149
fg12	Ansatz von Flusssamper ( <i>R. hydrolapathum</i> ) entlang von Fließgewässern (32.)		1060
fg12	Abflachung von Grabenulmen (24.1)		1060, 1061

**Maßnahmen im Grünland und in Schilfbeständen**

gr1	Streuweise: Einschürge Mahd mit Abräumen im Winter (2.1)		6410
gr1	Streuweise mit Schilf: Einschürge Mahd mit Abräumen im Winter (Vorverlegung der Mahdtermine zur Reduktion des Schilfbestandes) (2.1)#		6410
gr2	Unter- und Mittelgrasdominanz: Mahd mit Abräumen 1-2 mal jährlich, angepasste Düngung, Alternativ auch Mähweide / Nachbeweidung möglich (2.1)#		6510
gr3	Trespendiform: Mahd mit Abräumen 1-2 mal jährlich, 1. Mahdzeitpunkt Ende Mai, angepasste Düngung* (2.1)#		6510
gr4	Wirtschaftswiese: Mahd mit Abräumen 2-3 mal jährlich angepasste Düngung*, Alternativ auch Mähweide / Nachbeweidung möglich (2.1)#		6510
gr5	Nährstoffreiche Wirtschaftswiese: Mahd mit Abräumen 2-3 mal jährlich, Verzicht auf Auslagerung Verzicht auf Düngung (MA09 Verlustfläche) (2.1)#		6510
gr6	Verlustfläche, schlechte Habitatqualität: Mahd mit Abräumen 1-2 mal jährlich, vorerst zur Auslagerung Verzicht auf Düngung (2.1)#		6510
gr6	Verlustfläche, mager, grasreich: Mahd mit Abräumen 1-2 mal jährlich, angepasste Düngung* (2.1)#		6510
gr7	Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> : Mahd mit Abräumen 1-2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung, 1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni, 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September, alternativ: Belassen von Reststreifen (2.1)#		6510, 1059, 1061
gr8	Teilflächenmahd mit Abräumen (2.1) (gesamte Lebensstätte des Großen Feuerfälters)		1060
gr9	Beibehaltung der Grünlandnutzung mit Teilen von Extensivgrünland (6.) (Für Gr. Mausohr, Wimper- und Bechsteinfedermäus gesamtes Offenland im FFH-Gebiet) *		1321, 1323, 1324
gr10	Neophytenbekämpfung ( <i>Impatiens glandulifera</i> , <i>Solidago canadensis</i> ) (3.2)		1014
gr11	Mahd mit Abräumen 2-3 x jährlich, vorerst ohne Düngung* (2.1)		6510
gr12	Mahd mit Abräumen 2-3 x jährlich, zur Auslagerung Verzicht auf Düngung, angepasster Mahdzeitpunkt (2.1)		6510
gr13	Extensivierung der Grünlandnutzung (39.) (alle intensiv genutzten Wiesen im FFH-Gebiet) *		1321, 1323, 1324

**Maßnahmen zur Gehölzpflege im Offenland**

ge01	Verbuschung randlich zurückdrängen (19.1)		1014, 1016
ge02	Beseitigung von Gehölzbeständen / Verbuschung in Abstimmung mit den zuständigen Behörden (16.1, 20., 20.3)	6410	1044, 1060, 6410, 1044, 1060
ge02	Entwicklung von Gehölzen als Jagdhabitat und Leitstruktur im Offenland (18.) (gesamtes Offenland im FFH-Gebiet außerhalb der Lebensstätten von Wiesenschilf und Helm-Azurjungfer) *		1321, 1323, 1324
ge03	Erhaltung von Leitstrukturen im Offenland (32.) (gesamtes Offenland im FFH-Gebiet) *		1321, 1323, 1324

**Maßnahmen im Wald**

wa01	Beibehaltung Naturnaher Waldwirtschaft (14.7, 14.8, 14.8.1, 16.7), Wimper-, Bechsteinfedermäus und Großes Mausohr: gesamte Waldfläche *	9160, 91E0*	1088, 1321, 1323, 1324, 1381
wa02	Erhalt und Förderung eines nachhaltigen Angebots an Altholzbeständen und Habitatbäumen (14.4)		1321, 1323, 1324
wa04	Reduzierung der Wilddichte (26.3) (gesamte Waldfläche) *	9160, 91E0*	1088, 1321, 1323, 1324
wa05	Neuanlage und Pflege von Kleingewässern (16.2.2, 22., 24.2)		1193
wa05	Umbau in standortstypische Waldgesellschaft, Förderung gesellschaftstypischer Baumarten (14.3.3)	9160, 91E0*	
wa06	Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Alt- und Totholz) (14.2, 14.3.2, 14.4, 14.5, 14.10.1, 14.11) (gesamte Waldfläche) *		1088, 1321, 1323, 1324, 1381
wa06	Waldbesitzübergreifendes Nutzungskonzept zum Schutz von Bechsteinfedermäus und Mittelspecht und gleichzeitiger Eichenerntung (14.4, 14.5, 32.2) (gesamte Waldfläche) *	9160	1323

**Kürzel / Signatur      Maßnahmenempfehlung (LUBW Nr.)      EU-Code Lebensraumtypen      EU-Code Tier- und Pflanzenarten**

**Spezielle Artenschutzmaßnahmen**

sp01	Abschieben von Oberboden (27.2)		1193
sp01			1428
sp02	Zustandskontrolle von Fledermausquartieren: Wochenübungen in Laub und Sand außerhalb des Darstellungsbereiches (32.3) *		1321
sp03	Extensive Bodenverletzung (2.1, 27.3)		1428
sp04	Bekämpfung der Bismatratte ( <i>Ondatra zibethicus</i> ) (32.) (gesamtes FFH-Gebiet) *		1032, 1134
sp05	Monitoring/Regelmäßige Überprüfung der Verdachtsbäume des Heidebocks (Waldgebiet zwischen Wildstät und Schutterwald) *		1088

**Maßnahmen an Verkehrswegen**

ve01	Maßnahmen zur Erhaltung von Querungsmöglichkeiten stark befahrener Straßen (14.4, 18.1, 32.)		1321, 1323, 1324
ve02	Amphibienleiteinrichtungen (31.)		1193
ve03	Maßnahmen zur Reduktion der Gefährdung durch Kollisionen mit Fahrzeugen (31.)		1321, 1323, 1324

**Sonstige Maßnahmen**

so01	Beseitigung von Ablagerungen (Müll) (33.1)	3260, 6510, 91E0*	
so02	Besucherlenkung (35.)		6410

**Sonstiges**

- Wiederherstellungsmaßnahme
- Keine kartographische Darstellung
- Vorgaben zur angepassten Düngung: Düngung gemäß Empfehlung im Infoblatt „Wie bewirtschafte ich eine FFH-Wiese“ (MLR 2015)
- Allgemeine Vorgaben zur Wiesenmahd: 1. Schnitt frühestens zur Blüte der bestandbildenden Gräser; Nachsaat nur bei Schädigung der Fläche (Verwendung von autochthonem Saatgut); Verzicht auf die Verwendung von Pflanzenschutzmitteln

**Nachrichtliche Hinweise zu geschützten Arten und Biotopen**

- Brutplätze des Großen Brachvogels (*Numenius arquata*) (2008-2014)
- Vorkommen Feuchte Hochstaudeufurten [6431]
- Vorkommen einer Pflanzenart aus dem Artenschutzprogramm des Landes Baden-Württemberg
- Vorkommen einer Tierart aus dem Artenschutzprogramm des Landes Baden-Württemberg
- Besonders geschützte Biotope (§ 30 NaturschG) Kartierstand im Offenland 1995-1999; der tatsächliche Bestand / Zustand muss vor Ort geprüft werden
- Bereich mit bekannten Wochenstubenvorkommen der Bechsteinfedermäus (*Myotis bechsteinii*) [1323]

**Sonstiges**

- Grenze des FFH-Gebiets
- Gemarkungsgrenze
- Flurstücksgrenze
- Flurstücksnummer
- Fließgewässer

Weitere Maßnahmen für Arten nach Anhang I der Vogelschutz-Richtlinie werden auf den Karten der Maßnahmenempfehlungen Arten der VSRCh dargestellt.

**EU-Code Lebensraumtypen:**  
 3130 Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer  
 3140 Kaltnährige, nährstoffarme Fließgewässer mit Armleuchteralgen  
 3150 Nährstoffreiche nährstoffreiche Seen  
 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation  
 3270 Schlammige Flussumflure mit Pionervegetation  
 6410 Pfeifengrasswiesen  
 6431 Feuchte Hochstaudeufurten  
 6510 Magere Flachland-Mähwiesen  
 9160 Stammenreife Eichen-Hartriebelswälder  
 91E0\* Auenwälder mit Erle, Esche, Weide

**EU-Code FFH-Arten:**  
 1014 Schmale Windelschnecke (*Vertigo angustior*)  
 1016 Braune Windelschnecke (*Vertigo moulinsiana*)  
 1032 Kleine Flusmuschel (*Unio crassus*)  
 1037 Große Flusmuschel (*Diagnostrobus ocella*)  
 1044 Helm-Azurjungfer (*Ctenagrion mercuriale*)  
 1059 Heller Wiesenklopf-Ameisenbildung (*Maculinea telus*)  
 1060 Großer Feuerfalter (*Lycena dispar*)  
 1061 Dunkler Wiesenklopf-Ameisenbildung (*Maculinea naevahous*)  
 1088 Heidebock (*Cerambyx ceryra*)  
 1095 Meereneuige (*Petromyzon marinus*)  
 1096 Bachneuraige (*Lampetra planeri*)  
 1106 Lachs (*Salmo salar*)  
 1134 Blätterling (*Rhodesia sericeus amarus*)  
 1149 Steinbock (*Colletes lewisii*)  
 1193 Gelbschulke (*Bombina variegata*)  
 1321 Wimperfedermäus (*Myotis emarginatus*)  
 1323 Bechsteinfedermäus (*Myotis bechsteinii*)  
 1324 Großes Mausohr (*Myotis myotis*)  
 1381 Grünes Besenmoos (*Deschampsia cespitosa*)  
 1428 Kleefarn (*Mesitza quadrifida*)

**Managementplan für das FFH-Gebiet 7513-341 „Untere Schutter und Untitz“ und die Vogelschutzgebiete 7513-441 „Kinzig-Schutter-Niederung“ und 7513-442 „Gottswald“**

**Maßnahmenempfehlungen Lebensraumtypen und Arten der FFH-RL**  
 Teilkarten 5a+5b

**Bearbeiter**  
 ARGE FFH-Management  
 Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deutsche  
 IUP (Institut f. Umweltpolitik) Prof. Dr. K. Reidl

**Gefertigt**  
 Dipl. Geogr. S. Klett  
 30.09.2016

**Stand der Kartierung**  
 2011

**Maßstab**  
 1:5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg  
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG